



News

Club des Monats

Reisen

Lifestyle

Gesundheit

Golf4Kids

Training

Hardware

GolfFacts

 GolfShop

News: Erfolgreiche GMVD-Jahrestagung in Würzburg



06.12.06/Erfolgreiche GMVD-Jahrestagung in Würzburg

Peter Binding erneut GMVD Meister

Vom 18. bis 20. November 2006 hat der Golf Management Verband Deutschland e.V. (GMVD) seine alljährliche Jahrestagung veranstaltet.

Begleitet wurde das Fortbildungsseminar von der 10. offiziellen GMVD-Meisterschaft.

Als Tagungsort diente dieses Jahr das Dorint Novotel Würzburg. Rund 80 Teilnehmer – vor allem Damen und Herren Golfmanager, Geschäftsführer, Clubsekretäre und in der Golfbranche ansässige Unternehmen – kamen aus dem gesamten Bundesgebiet, um sich weiterzubilden, bestehende Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen sowie die noch frischen Erfahrungen der gerade abgeschlossenen Golfsaison untereinander auszutauschen.

Offizieller Startschuss für die diesjährige Veranstaltung war Samstag, 18. November. Insgesamt 38 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich dem von Karl F. Grohs konzipierten, landschaftlich attraktiven und sportlich anspruchsvollen 18-Loch-Golfplatz. Turnierdirektor Detlef Hennings und Clubmanager Alexander Sätzler organisierten die Meisterschaften.

Ausgabe November!



Mehr zum Heft [hier...](#)
Mediadaten [hier...](#)



Mehr zum Heft....



Der neue GMVD Meister ist auch der alte: Peter Binding vom Tegernseer Golf Club. Mit ausgezeichneten 35 Bruttopunkten holte er sich erneut den beliebten Wanderpokal sowie einen viertägigen Aufenthaltsgutschein für den südspanischen La Manga Club. Das zweitbeste Bruttoergebnis erspielte sich an diesem Tag Martin Arzberger vom GC Kaiserhöhe, der sich mit sehr guten 34 Punkten sicher von Norbert Hoffmann vom GC Hardenberg (30 Bruttopunkte) absetzen konnte.

Die Nettowertung holte sich Angelika Schirmer vom GC Schmitzhof. Jörg Leckebusch (Krefelder GC) wurde mit 35 Nettopunkten Zweiter, den dritten Platz erspielte sich Felix Nuscheler vom GC Breitenloo.

Die mit Spannung erwartete Regionalkreiswertung ging diesmal nach „Südwest“, also nach Baden-Württemberg und die Schweiz. Matin Arzberger, Felix Nuscheler, Guy de Bortoli, Jochen Friedhoff, Yasin Turhal und Klaus Pfannkluch stellten das erfolgreiche Team.

Die anschließende gesellige Abendveranstaltung mit Siegerehrung im Clubhaus bzw. Veranstaltungszelt des GC Würzburg beendete den schönen Turniertag und läutete gleichzeitig die folgenden zwei Seminartage ein.



Der Sonntagmorgen begann gleich nach der Begrüßung der Teilnehmer durch den GMVD-Vorstand Matthias Nicolaus und Geschäftsführer Andreas Dorsch mit einer geballten Ladung an wichtigen Informationen und praxisnahen Tipps. „Fortbildung auf höchstem Niveau“ lautete das Motto des umfangreichen Programms, das wieder von Vizepräsident Matthias Nicolaus in Zusammenarbeit mit der Münchener Geschäftsstelle organisiert und zusammengestellt wurde. Während des zweitägigen Fortbildungsseminars vermittelten die Referenten nicht nur fachliche Informationen, sondern auch Tipps & Tricks für die tägliche Arbeit.

Eines der Tophemen: „Der Golfer – das (un)bekannte Wesen“. Es wurde gleich am Anfang des Seminartags von Wolfgang Dittrich in Angriff genommen. Der Leiter der Markt-Medien-Forschung bei Hubert Burda Media vermittelte Marktforschungs-Tipps für Golfmanager. Im Anschluss daran befasste sich der Unternehmensberater Jochen Wolf mit den „Zielvereinbarungen als Managementinstrument“ und Thomas Sohlström, Geschäftsführer der Schwedischen Club Manager Association, gab praktische Einblicke in das Golfmanagement in Schweden. Alfred Biedermann, Verkaufsleiter Gastronomie der Hacker-Pschorr Brauerei, rundete mit seinem Vortrag den ersten Seminartag ab und informierte das interessierte Auditorium über die wichtigsten Grundlagen für eine erfolgreiche Golfclub-Gastronomie.

Im Anschluss daran konnten die GMVD-Kolleginnen und -Kollegen noch die „Hausmesse“ besuchen, bei der einige Fördermitglieder des Verbands ihre Produkte und Dienstleistungen präsentierten. Dabei hatten die Tagungsteilnehmer auch Zeit für einen fachlichen Dialog.

Krönender Abschluss des ersten Seminartags war die traditionelle Abendveranstaltung – dieses Jahr eine Weinprobe im staatlichen Hofkeller Würzburg.

Am Montag, den 20. November 2006, standen praxisnahe Themen im Mittelpunkt der Fachveranstaltung. Zunächst stellte der Präsident des GC Würzburg, Rudi May, die Golfanlage Würzburg vor, anschließend erklärte der renommierte Golf- und Landschaftsarchitekt Karl F. Grohs die Golfplatzarchitektur des GC Würzburg.

Dritter Vortrag und absolutes Highlight an diesem Tag: „Mentale Stärke im Golf und im Alltag“. Dazu hatte sich Professor Dr. Manfred Grosser, der sich auf Golf fachberatungen für Institutionen, Verbände und Vereine spezialisiert hat, Gedanken gemacht und das Ganze in einen ausgezeichneten Vortrag verpackt. Der Nachmittag wurde ganz dem Thema „Aus der Praxis für die Praxis“ gewidmet. Reiner Horlacher, Geschäftsführer Golfanlagen Domäne Niederreutin und Schönbusch bei Stuttgart, Michael Siebold vom GC Berlin Wannsee und Reinhard Rhode vom Golfclub Chieming stellten in ihren Vorträgen bewährte und innovative Konzepte für das Golfmanagement sowie den DGV-Ausweis mit neuer RFID-Technologie vor.

Die Teilnehmer der Verbandstagung waren sich einig: Auch in diesem Jahr vermittelten die Vorträge des Fortbildungsseminars viel Know-how sowie praxisnahe Tipps, die den Berufsalltag erheblich erleichtern.

Golf Management Verband Deutschland e.V.

Top ▲